

Pressemitteilung



Überprüfung leicht gemacht

Innovative Dränagerinne der Firma Richard Brink vereinfacht Fassadenrevision

Schloß Holte-Stukenbrock, 04. Dezember 2017. Großflächige Fassadenelemente, beispielsweise aus Glas, kommen immer mehr in Mode. Oftmals beginnen die bodenhohen Glasflächen unterhalb des umliegenden Bodenniveaus und werden somit von Fassadenrinnen eingefasst. Da die Entwässerungs- und Dränagerinnen häufig im Boden fixiert und mit der Pflasterfläche verbunden sind, gestaltet sich ihre Entnahme ausgesprochen umständlich. Allerdings ist dieser Arbeitsschritt unumgänglich, wenn Fassadenelemente aufgrund von Beschädigungen ausgetauscht werden müssen. Die Richard Brink GmbH & Co. KG löst dieses Problem durch speziell konzipierte Fassadenrinnen des Typs Stabile mit einseitig abnehmbaren Seitenteilen und Fassadenleitblechen. Die der Fassade zugewandten Seitenteile lassen sich mit wenigen Schraubverbindungen ganz einfach demontieren und nach geglückter Reparatur wieder befestigen. Gleichzeitig werden die Entwässerungssysteme an der gegenüberliegenden Seite zuverlässig fixiert. So erleichtert das durchdachte System die Revision von Fassaden ohne angrenzende Belagsmaterialien in Mitleidenschaft zu ziehen.

Um das Gebäudeinnere vor den Folgen von Wind, Regen oder Frost zu schützen, bedarf es einer intakten Fassade. Im Bodenbereich sorgen häufig Drainage- oder Entwässerungsrinnen für eine zuverlässige Entwässerung. Bei Niederschlägen fangen sie das Fassadenwasser auf und leiten es vom Gebäude weg. So wird Staunässe verhindert und möglichen Feuchteschäden vorgebeugt.

Herausgeber:
Richard Brink GmbH & Co. KG
Görlitzer Straße 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: +49 (0) 5207 9504-0
Telefax: +49 (0) 5207 9504-20
<http://www.richard-brink.de>
E-Mail: stefan.brink@richard-brink.de

Ansprechpartner:
Stefan Brink

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Pressemitteilung

Rechtzeitige Instandsetzung

Werden an Fassadenelementen Schäden wie Risse oder undichte Verkleidungen festgestellt, müssen diese umgehend fachgerecht beseitigt werden. Bei Bauteilen, die sich auf oder unterhalb des Bodenniveaus befinden, ist eine schnelle Begutachtung und Reparatur allerdings nicht immer möglich. Kiesaufschüttungen oder fixierte Entwässerungsrinnen erschweren den schnellen Zugriff auf die betroffenen Bereiche. Bei notwendigen Sanierungsarbeiten müssen die Elemente zunächst freigelegt werden, wodurch ein zusätzlicher Zeit- und Kostenaufwand entsteht.

Mit wenigen Handgriffen gelöst

Abhilfe schaffen Sonderanfertigungen aus feuerverzinktem Stahlblech oder Edelstahl der Firma Richard Brink. Mit der Dränagerinne Stabile mit abnehmbarem Seitenteil präsentiert der Metallwarenhersteller ein durchdachtes Produkt zur Fassadenentwässerung. Die einseitige Demontage mit einem Maul- oder Steckschlüssel ermöglicht eine unkomplizierte Revision von Glasscheiben und anderen Elementen der Außenwände. Mithilfe feststehender Bolzen lassen sich auch die Verbindungspunkte schnell und einfach lösen. Maueranker, die in kleine Betonfundamente eingelassen werden, fixieren die Rinne an der fassadenabgewandten Seite und verhindern ein Abkippen in Richtung des Gebäudes. In einer weiteren Ausführung wird die Rinne zudem durch ein Fassadenleitblech ergänzt, das Fassadenwasser gezielt mit aufnimmt.

Herausgeber:
Richard Brink GmbH & Co. KG
Görlitzer Straße 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: +49 (0) 5207 9504-0
Telefax: +49 (0) 5207 9504-20
<http://www.richard-brink.de>
E-Mail: stefan.brink@richard-brink.de

Ansprechpartner:
Stefan Brink

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Pressemitteilung

Maßgefertigt und individuell

Da es sich bei den Ausführungen um reine Sonderanfertigungen handelt, produziert die Firma Richard Brink jegliche Längen sowie Nennweiten nach individuellem Kundenwunsch. Die Einlaufbreite beginnt bei 100 mm, die Mindestaufbauhöhe liegt bei 80 mm. In standardmäßiger Fertigung ist das Material 1,5 mm stark. Doch auch Ausführungen bis zu 3 mm sowie unterschiedliche Belastungsklassen, beispielsweise für befahrbare Flächen, fertigt der Metallwarenhersteller kurzfristig an.

Die sondergefertigten Rinnen lassen sich durch das große Angebot an Rosten zur Abdeckung beliebig ergänzen. Die Einfassungen entsprechen den Standardausführungen, sodass Kunden sowohl nach optischen als auch funktionalen Aspekten wählen können.

(ca. 3.720 Zeichen)

Die Produktpalette des 1976 gegründeten Familienunternehmens reicht von Entwässerungs- und Dränagesystemen, Kiesfangleisten, Beeteinfassungen sowie Rasenkanten über Kantprofile und Mauerabdeckungen bis zu Pflanzkästen, Solarunterkonstruktionen, Schornsteinabdeckungen und Wetterfahnen. Weitere Informationen unter www.richard-brink.de.

Das Schwesterunternehmen Brink Systembau GmbH hat sich auf den Messe- und Ausstellungsbetrieb spezialisiert und vertreibt flexible Modulbausysteme, die von der Richard Brink GmbH & Co. KG produziert werden und beispielsweise als Messewände zum Einsatz kommen. Sie eignen sich auch für andere Bereiche, z. B. für Maschineneinhausungen, Lärmschutz, Trennwände oder Vitrinen. Darüber hinaus gehören großflächige LED-Plakate zum Produktportfolio. Sie ziehen als Eyecatcher die Aufmerksamkeit schon von Weitem auf sich.

Herausgeber:
Richard Brink GmbH & Co. KG
Görlitzer Straße 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: +49 (0) 5207 9504-0
Telefax: +49 (0) 5207 9504-20
<http://www.richard-brink.de>
E-Mail: stefan.brink@richard-brink.de

Ansprechpartner:
Stefan Brink

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>